

9. Jahrgang.

⊗ Achten Sie immer auf die Inschrift „Osram“! — Ueberall erhältlich. Auergesellschaft, Berlin O. 17

„Ja, Herr, schweigen wir.“

Letzte Nachrichten.

Der Krieg.

Amtlicher Tagesbericht vom 18. Oktober.
Großes Hauptquartier, 18. Oktober.
Westlicher Kriegsschauplatz.
Front des Generalfeldmarshalls Kronprinz
Rupprecht von Bayern.

Der Artilleriekampf erreichte besonders nördlich der Somme in breiten Abschnitten beträchtliche Stärke. Zwischen Les Cars und Guedecourt griffen die Engländer, von Deshouys bis Rancourt die Franzosen abends an. Unser Vernichtungsfeuer auf die gefüllten Sturmgräben des Feindes brachten den Angriff beiderseits Guedecourt-Abbaye im Entsetzen zum Scheitern, bei Guedecourt kam es zu heftigen Nahkämpfen, in denen unsere Stellungen voll behauptet wurden. Die aus der Gegend von Morval und Rancourt vordringenden Franzosen wurden nach hartem Kampfe abgewiesen, in Sailly ist der Gegner eingedrungen. Der Kampf ist dort noch im Gange. Seitlich der Hauptangriffswellen bei Thiepval-Courcelette und Bouchavesnes brachten Vorstöße den Angreifern keinerlei Erfolg. Fünf feindliche Flugzeuge unterlagen noch im Luftkampf.

Front des deutschen Kronprinzen.
Auf dem östlichen Ufer der Maas ist rege Feuer-tätigkeit.

Westlicher Kriegsschauplatz.
Heeresgruppe des Generalfeldmarshalls
Prinz Leopold von Bayern.
Nach dem verlustreichen Scheitern der starken In-fanterie-Angriffe gegen die Front westlich von Lud be-schränkte sich dort der Feind auf lebhaftes Artillerie-feuer.
Gegen die österreichisch-ungarischen Stellungen bei Zwyzin (nordwestlich von Joloz) angreifende Insan-terie wurde unter starken Verlusten durch Feuer in ihre Gräben zurückgetrieben.

Auf dem westlichen Marajowka-Ufer, südwestlich von Herbatow, stürmten nach ausgiebiger Artillerie-wirkung bayrische Bataillone einen russischen Stützpunkt und brachten 2 Offiziere, 350 Mann und 12 Maschinen-gewehre ein.

Front des Generals der Kavallerie
Erzherzog Karl.
An der Bistrica Salominska scheiterten Angriffe gegen unsere vorgeschobenen Stellungen. In den Kar-pathen lag die Rudoma-Höhe unter starkem Geschütz-feuer, im Kirlibaba-Abschnitt wurden die Vorstöße zu-rückgewiesen.

Kriegsschauplatz in Siebenbürgen.
Die Gesamtlage hat sich nicht geändert.

Balkankriegsschauplatz.
Mazedonischen Front.

Gesteigertes Artilleriefeuer leitete westlich der Bahn Bitoly-Florina sowie nördlich und nordöstlich der Ridze-Planina feindliche Teilangriffe ein, die mißlingen.
Ein bulgarischer Vorstoß säuberte ein Serbenneß auf dem nördlichen Ufer der Cerna.

Der erste Generalquartiermeister:
Ludendorff.

An freiwilligen Gaben

zum Besten der Kriegsfürsorge gingen ein durch Frau Enders und Frau Krämer an Wochenbeiträgen 26.80 M., bei mir gingen ein von R. N. 5 M.
Für Entgegennahme weiterer Gaben gerne bereit.
J. N.: Breitenbach, Kassierer.

Tausende verdanken ihre glänzende Stellung,
Ihr gelingendes Wissen und Können dem Studium der weltbekannten
Selbst-Unterrichts-Werke Methode Rustin
verbunden mit eingehendem brieflichen Fernunterricht.
Herausgegeben vom Rustinschen Lehrinstitut.
Redigiert von Professor C. Rustin.
5 Direktoren, 22 Professoren als Mitarbeiter.

Das Gymnasium	Die Studienanstalt	Die Bankbeamten
Das Realgymnasium	Das Lehrerinnen-Seminar	Der wiss. geb. Mann
Die Oberrealschule	Der Präparand	Die Landwirtschafts-schule
D. Abiturienten-Exam.	Der Mittelschullehrer	Die Ackerbauschule
Der Einj.-Freiwillige	Das Konservatorium	Die landwirtschaftl. Fachschule
Die Handelsschule	Der geb. Kaufmann	
Das Lyzeum		

Jedes Werk ist käuflich in Lieferungen à 90 Pf.
(Einzeln Lieferungen à Mark 1.25.)
Anschicksendungen ohne Kaufzwang bereitwilligst.
Die Werke sind gegen monatl. Ratenzahlung von Mark 3.— an zu beziehen.

Die wissenschaftlichen Unterrichts-werke, Methode Rustin, setzen keine Vorkenntnisse voraus und haben das Zweck, den Studierenden 1. den Besuch wissenschaftlicher Lehranstalten vollständig zu ersetzen, den Schülern 2. eine umfassende, gezielte Bildung, besonders die durch den Schul-unterricht zu erwerbende Kennt-nisse zu verschaffen, und 3. in vorzüglicher Weise auf Examen vorzubereiten.

Anschickliche Broschüre sowie Dankschreiben über bestandene Examina gratis!

Gründliche Vorbildung zur Ablegung von Aufnahme- und Abschluß-erfahrungen usw. — Vollständiger Ersatz für den Schulunterricht.

Bonnese & Hachfeld, Verlag, Potsdam S. O.

Krieger- u. Militär-Verein.

Im Kampfe für das Vaterland starb
den Heldentod unser treues Mitglied

Amtgerichtssekretär

Heinrich Stein

Leutnant und Kompagnieführer im Füs.-Reg.
Nr. 80, Inhaber des Eis. Kreuzes 2. Kl.
im 30. Lebensjahre.

Sein hiedor Charakter und sein leut-seliges Wesen sichern ihm ein ehrendes und dauerndes Andenken in unserem Verein.
Der Vorstand.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teil-nahme bei dem Hinscheiden unserer lieben Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

Frau Marie Kneip Wwe.

geb. Becht

sagen wir unsern innigsten Dank. Insbe-sondere danken wir Herrn Pfarrer Hummerich für die trostreichen Worte am Grabe, sowie für die vielen Kranz- und Blumenspenden.

Erbenheim, 17. Okt. 1916.

Die trauernden Hinterbliebenen.

In der neu eingerichteten Stahlkammer der
Nassauischen Landesbank stehen

vermietbare Schrankfächer

zur Aufbewahrung von Wertpapieren und Urkunden in allen Größen zur Verfügung. Insbesondere sei auf die kleinen Schrankfächer zur Aufbewahrung von Spar-kassenbüchern und sonstigen Urkunden hingewiesen, die zu mäßigem Preis abgegeben werden.

Direktion der Nassauischen Landesbank.

Franz Hener

Herren- und Damen-Friseur

Erbenheim, Neugasse.

Elegante, der Neuzeit entsprechende Salons zum
Rasieren, Frisieren, Haarschneiden.

Damen-Salon separat zum Frisieren und Kopfwaschen mit elektrischem Trockenapparat.

Anfertigung aller Haar-Arbeiten.

Drucksachen

aller Art

für Vereine und Private

fertigt schnell und billigt

Druckerei der

Erbenheimer Zeitung

Frankfurterstrasse 12a.

1898 er.

Heute Donnerstag abend:

Zusammenkunft

im „Frankfurter Hof“. Zahlreiches Erscheinen erwünscht.
Die Einberufer.

Dampf-Waschautomat

Kein Reiben Kein Bürsten
Schont die Wäsche!

Derfelbe steht im „Bahnhof-Restaurant“ zur Ansicht, kann auch ev. zur Probe gegeben werden.

Vertreter: J. Correll, Wiesbaden,
Dohheimerstr. 88.



Turn-Verein

E. V.

Deutsche Turnerschaft.

Die Turnstunde am Freitag fällt aus. Nächste
Turnstunde

Dienstag abend um 8.30 Uhr.

Der Turnwart.

Geschäfts-Empfehlung.

Bringe den geehrten Maurermeistern, Einwohnern von Erbenheim u. Umgegend mein Lager in sämtlichen
Baumaterialien,

wie Gran- und Schwarzkalk, Zement der Firm Dyckerhoff & Söhne, Schwemmsteine, Dachpappe, Thonröhren, Sinkkasten und Gussrahmen mit Deck-

Trottoirplatten, vorzüglich geeignet f. Pferdebeställe zc., Karbolium, Steinföhler-teer zc. in empfehlende Er-innerung.

Sandstein-Lager. Treppen-stufen zc. Auswechselbare Kettenhalter für Kühe und Pferde. Bittum, zum Herstellen von wasserdichten Zementputz sehr empfehlens-wert. Guss-eiserne Stallfenster in drei verschiedenen Größen.

Günstige Preise.

Hch. Ehr. Koch I, Erbenheim.

Fahrrad

für 12 Mk. zu verkaufen.
Näh. im Verlag.

Ein gut erhaltenes
Sofa,

1 Ofenschirm, 1 Kleider-känder und noch verschie-denes zu verkauf. Näheres bei Hugo Sturm.

Schöne Ferkel

zu verkaufen.
Frankfurterstr. 15.

Ein Brotbuch

vom Bäcker Becht durch die
Hundsgasse verloren. Abzu-geben g. gute Belohn. im Verlag d. Bl.

Gefunden

eine **Jucherrüben-Gabe**
Abzuholen bei Karl Ulrich
Mainzerstraße.

Wohnung,

1 oder 2 Zimmer u. Küche
per 1. Nov. zu vermieten
Ludwigstraße 3.

1 Zimmer u. Küche

zum 1. Nov. zu vermieten.
Näh. im Verlag.

Frontspitzwohnung

2 Zimmer und Küche nebst
Zubehör 'of. zu vermieten.
Näh. im Verlag.

Wohnung,

4 Zimmer und Küche
vermieten. Näh. im Verlag.

Weisskraut

und **Wirfing** abzugeben.
Hintergasse 11.

Wirfing und

Weißkraut

zu haben.
Erasmus Merlen.

Holzschuhe

eingetroffen.

H. Schrank
Gartenstr. 3.